

Medienmitteilung

Herausragende Persönlichkeiten in technischen Wissenschaften

16 neue Mitglieder aufgenommen

Zürich, 11. Mai 2016. **Die Schweizerische Akademie der Technischen Wissenschaften SATW hat 13 ordentliche und 3 korrespondieren Mitglieder neu aufgenommen. Diese besitzen einen beachtlichen Leistungsausweis in technischen Wissenschaften.**

Die SATW ist ein Netzwerk von bedeutenden Persönlichkeiten aus Wissenschaft und Industrie. Zu ordentlichen Mitgliedern können Personen gewählt werden, die sich für die Ziele der SATW und/oder für die technischen Wissenschaften besonders einsetzen. Zu korrespondierenden Mitgliedern können Personen gewählt werden, die im Ausland in hervorragender Weise technisch-wissenschaftlich tätig sind. Alle Mitglieder wurden unter Leitung der Wahlkommission in geheimer Wahl durch die Stimmberechtigten gewählt.

Für das Jahr 2016 wurden insgesamt 16 neue Mitglieder aufgenommen, davon 13 ordentliche und 3 korrespondierende. Diese werden an der Mitgliederversammlung der SATW vom 18. Mai feierlich begrüsst. Die SATW zählt nun insgesamt 287 ordentliche und 27 korrespondierende Mitglieder sowie 12 Ehrenmitglieder.

Ordentliche Einzelmitglieder

Prof. Dr. Göran Andersson (1951) wurde gewählt ...

..... in Anerkennung seiner herausragenden wissenschaftlichen Leistung auf dem Gebiet der elektrischen Energiesysteme, seines breiten, internationalen Wirkens und seiner aktiven, zielführenden Zusammenarbeit mit der SATW.

Dr. Silvano Balemi (1962) wurde gewählt ...

..... in Anerkennung seiner ausserordentlichen Leistungen als Ingenieur in Lehre und Forschung und für sein beispielhaftes Engagement für den Werkplatz Schweiz.

Prof. Aude Gemma Billard (1976) wurde gewählt ...

..... in Anerkennung ihrer grundlegenden und innovativen Forschungsarbeiten in der Konzeption und Steuerung mit Menschen interagierenden autonomen Robotersystemen.

Prof. Dr. Hervé Bourlard (1956) wurde gewählt ...

..... in Anerkennung seines Beitrags zur Entwicklung der Informationstechnologien und Förderung des Technologie- und Wissenschaftsstandorts Schweiz.

Dr. Benoît Dubuis (1966) wurde gewählt ...

..... in Anerkennung seines Beitrags zur Förderung des Technologie- und Wissenschaftsstandorts Schweiz, insbesondere im Bereich Bioengineering.

Dr. Andreas Hafner (1956) wurde gewählt ...

..... in Anerkennung seiner zahlreichen innovativen Beiträge zur Materialforschung in der Schweiz und für seinen grossen Einsatz beim Dialog zwischen industrieller und akademischer Forschung zur Stärkung des Arbeitsplatzes Schweiz.

Roger Halbheer (1967) wurde gewählt ...

..... in Anerkennung seines massgeblichen Einsatzes für die nationale Informatik-Sicherheit der Schweiz und für das Verankern der Informatik-Sicherheit in der Schweiz.

Prof. Dr. Kathryn Hess-Bellwald (1967) wurde gewählt ...

..... in Anerkennung ihres bedeutenden Beitrags zur Förderung und zum Unterricht der angewandten Mathematik in der Technik.

Dr. Georges Kotrotsios (1962) wurde gewählt ...

..... in Anerkennung seines Beitrags zur Aufwertung der Technologien sowie zur Förderung des Stellenwerts der Schweizer Technologie und Wissenschaft.

Dr. Stefan Launer (1966) wurde gewählt ...

..... in Anerkennung seiner wissenschaftlichen und technischen Verdienste in Akustik, Audiologie und als Verantwortlicher von zahlreichen erfolgreichen Neuentwicklungen von digitalen Hörgeräten, die heute marktführend sind.

Dr. Aymeric Sallin (1973) wurde gewählt ...

..... in Anerkennung seines einzigartigen Unternehmergeistes, der massgeblich an der Gründung und Weiterentwicklung von Unternehmen, die High-Tech-Produkte herstellen, beteiligt war.

Prof. Dr. Theo Tschudi (1941) wurde gewählt ...

..... in Anerkennung seiner wirkungsvollen Forschungstätigkeiten in Photonik und für seinen Einsatz, mittels neuartiger photonischer Messmethoden die Effizienz industrieller Fertigungsprozesse zu erhöhen.

Prof. Dr. Alessandro Villa (1961) wurde gewählt ...

..... in Anerkennung seines originellen und innovativen Ansatzes zur Förderung der interdisziplinären Forschung und von Anwendungen zur Beherrschung der Komplexität in evolutionären Systemen.

Korrespondierende Einzelmitglieder

Prof. Dr. Frank Behrendt (1959) wurde gewählt ...

..... in Anerkennung seiner Beiträge zur ökonomisch-ökologischen Nutzung von Biomasse als Baustein einer modernen Energieversorgung, basierend auf Experimenten und Simulationen, welche einen wichtigen Beitrag zur Energiediskussion bilden.

Prof. Dr. Bruno Revellin Falcoz (1941) wurde gewählt ...

..... in Anerkennung seines effizienten und bemerkenswerten Einsatzes für die Förderung der Wissenschaften und der Technologie in den europäischen Gesellschaften.

Prof. Dr. Ji Zhou (1946) wurde gewählt ...

.....in Anerkennung seines erfolgreichen Einsatzes für die Förderung der Hochschulbildung in China mit dem Ziel eines international anerkannten hohen Standards. Darauf aufbauend trieb er die Industrialisierung der neuen Technologien voran.

Die Lebensläufe der Einzelmitglieder sind abrufbar auf www.satw.ch/mitglieder

Weitere Informationen

Beatrice Huber, Kommunikation
SATW Geschäftsstelle, Gerbergasse 5, 8001 Zürich
Telefon +41 (0)44 226 50 17, beatrice.huber@satw.ch

Schweizerische Akademie der Technischen Wissenschaften SATW

Die SATW entwickelt Handlungsempfehlungen zu technischen Themen, die für die Schweiz als Lebensraum sowie als Werk- und Forschungsplatz von hoher Bedeutung sind. Sie fördert auch das Technikinteresse und -verständnis in der Bevölkerung, insbesondere bei Jugendlichen. Als eine vom Bund anerkannte Institution vereinigt die SATW ein grosses Netzwerk von Fachleuten und Fachgesellschaften. Sie ist politisch unabhängig und nicht kommerziell. www.satw.ch